

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Luzern, 3. März 2026

Medienmitteilung

Remo Baumgartner wird neuer Präsident der KESB Luzern

Remo Baumgartner wird per 1. Mai 2026 neuer Präsident der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Luzern. Er tritt die Nachfolge von Angela Marfurt an, die in Pension geht. Remo Baumgartner ist 41-jährig und arbeitet zurzeit bei der KESB Luzern als Behördenmitglied.

Der Stadtrat hat Remo Baumgartner zum neuen Präsidenten der KESB Luzern ernannt. Er wird die Stelle per 1. Mai 2026 als Nachfolger von Angela Marfurt antreten, die mit Beendigung ihres Arbeitsverhältnisses bei der Stadt Luzern in Pension gehen wird.

Nach einer Ausbildung als kaufmännischer Angestellter hat Remo Baumgartner die Berufsmaturität erworben und anschliessend ein Studium der Sozialen Arbeit an der Hochschule Luzern absolviert. In der Folge hat er sich laufend weitergebildet und verfügt über mehrere Certificates of Advanced Study (CAS), beispielsweise in den Bereichen gesetzliche Mandatsführung oder Leitung und Organisationsentwicklung. Nach einer Tätigkeit als Mandatsträger in der Gemeinde Emmen, arbeitete Remo Baumgartner ab 2009 als Berufsbeistand beim Erwachsenenschutz der Sozialen Dienste der Stadt Luzern. Von 2016 bis 2021 hielt er dabei eine Führungsfunktion als Ressortleiter inne. Seit 2021 ist er Behördenmitglied bei der KESB Luzern.

Die KESB Luzern ist für sämtliche erstinstanzlichen Entscheide im Kindes- und Erwachsenenschutz in der Stadt Luzern zuständig. Insbesondere macht sie Abklärungen von Gefährdungsmeldungen bei Kindern und Erwachsenen, vermittelt subsidiäre Angebote und ordnet bei Bedarf entsprechende Massnahmen an. Dies betrifft beispielsweise die Anordnung von Beistandschaften, fürsorgischen Unterbringungen, Fremdplatzierungen von Kindern etc. Mit Stellenantritt wird Remo Baumgartner die Leitung von derzeit insgesamt 38 Mitarbeitenden in der Behörde sowie in den drei Fachdiensten Kanzlei/Revisorat, Rechtsdienst und Sozialabklärungsdienst übernehmen.

Sozial- und Sicherheitsdirektorin Melanie Setz freut sich, mit Remo Baumgartner einen engagierten Nachfolger für die abtretende Angela Marfurt gefunden zu haben: «Durch seine langjährige Tätigkeit bringt Remo Baumgartner sowohl die nötigen fachlichen Kompetenzen im Beistandswesen sowie im Erwachsenen- und Kinderschutz als auch die erforderliche Führungserfahrung für das Präsidium der KESB mit. Die KESB wird mit ihm einen erfahrenen und gut vernetzten Präsidenten erhalten.» Gleichzeitig bedankt sich Stadträtin Melanie Setz bei der bisherigen Präsidentin der KESB Luzern, Angela Marfurt: «Seit ihrem Antritt als Präsidentin 2015 hat Angela Marfurt die KESB Luzern mit grossem

Engagement und feinem Gespür für die Herausforderungen im Kindes- und Erwachsenenschutz als eine kompetente und agile Fachbehörde etabliert. Sie hat der KESB ein Gesicht gegeben und sie nach aussen repräsentiert. Für ihre Leistungen für die Stadt Luzern und deren Bewohnende danken ich und der gesamte Stadtrat Angela Marfurt herzlich und wünschen ihr für die persönliche Zukunft alles Gute.» In Angela Marfurts Amtszeit als Präsidentin der KESB Luzern fielen wichtige Digitalisierungsprojekte der KESB wie die Einführung der Fallführungssoftware CMI KESB, die Anpassung der Melderegulung im Kinderschutz oder die Umsetzung der neuen Verordnung über die Vermögensverwaltung im Rahmen einer Beistandschaft oder Vormundschaft (VBVV).